

Pfarre Kefermarkt

www.pfarre-kefermarkt.dioezese-linz.at

miteinander

Pause



Liebe Kefermarkter*innen!

Kennt ihr das auch: Manchmal wünsche ich mir eine solche Pause-Taste. Eine Taste, die alles zum Stillstand bringt, die mich einmal durchatmen lässt und mir Zeit gibt, mich neu zu orientieren. In unserem Alltag sind wir immer wieder gefordert, Entscheidungen unter Zeitdruck zu treffen, nur selten bleibt genügend Zeit, alles auch entsprechend zu bedenken.

In den vergangenen Wochen habe ich dieses Gefühl auch immer wieder gehabt. Um in Kefermarkt und in Gutau gut abschließen zu können, möchte ich noch manche Entscheidungen treffen, damit es im kommenden Jahr gut weitergehen kann. Auf der anderen Seite erlebe ich auch, wie mich die Herausforderungen der Pfarre Mühlviertel Mitte bereits immer mehr in Beschlag nehmen. Hier eine gute Balance zu finden, war in den vergangenen Monaten nicht immer ganz leicht.

Der Sommer ist für mich aber auch eine Zeit, um ganz bewusst die Pause Taste zu drücken. Mit Blick auf Urlaub und Erholung, auf Entspannen und die Seele baumeln lassen, verändern sich manche Prioritäten. Das Ausmisten durch das Übersiedeln lässt die vergangenen Jahre noch einmal Revue passieren. Viele Erlebnisse kommen mir in den Sinn, viele Begegnungen werden wieder neu lebendig, wenn ich durch meine Sachen gehe und dann manch Erinnerungsstück ganz bewusst in den Karton gebe.

Auch jetzt beim Schreiben dieses Textes drücke ich immer wieder einmal die Pause-Taste. In mir steigen Erinnerungen hoch aus den vergangenen Jahren, denn auch wenn nicht immer alles nur einfach war, blicke ich doch dankbar auf diese gemeinsamen Jahre zurück. Viele Menschen in Kefermarkt sind mir in den vergangenen Jahren ans Herz gewachsen, wie man sagt. Im Herzen möchte ich diese Erinnerungen auch bewahren, denn Begegnungen haben mich verändert, mir neue Perspektiven eröffnet und mich zu dem Menschen werden

lassen, der ich heute bin.

Danke möchte ich heute allen sagen, mit denen ich in den vergangenen Jahre zusammenarbeiten durfte. Danke möchte ich heute vor allem dem Seelsorgeteam sagen und hier ganz besonders unserer Sonja, ohne die ich mir die Pfarre Kefermarkt gar nicht vorstellen kann. Mit dem Seelsorgeteam gilt mein Dank allen, die sich in irgendeiner Weise ehrenamtlich in unserer Pfarre engagieren und so die Pfarre lebendig werden lassen.

Danke sagen möchte ich aber auch Regina Voggeneder und Monika Kiesenhofer, die im Pfarrbüro dafür Sorge getragen haben, dass in der Verwaltung alles passt und die Kommunikation auch klappte, wenn ich nur wenig in Kefermarkt war.

Danke sagen möchte ich auch unserer Pastoralassistentin Sarah Wagner und ihrer Vorgängerin Monika Pointner. Es ist immer gut zu wissen, dass jemand hier vor Ort ist, der auf die Menschen in Kefermarkt zugeht und Sorge trägt, damit das lebendige Pfarrleben auch gut begleitet wird.

Ihr alle habt mich ein Stück Reich Gottes erahnen lassen und dafür möchte ich zum Abschied Danke sagen. In mir bleibt die Hoffnung, dass ihr vielleicht durch das eine oder andere Wort von mir auch etwas mitnehmen dürft, was bleibt.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen in den kommenden Wochen des Sommers Pause-Tasten zum Innehalten und freue mich, wenn wir uns am 10. September 2023 bei meinem Abschiedsgottesdienst noch einmal sehen.

Schönen Sommer!

Andreas Golatz, Pfarrprovisor

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Pfarramt 4292 Kefermarkt

Redaktion: Sabine Danner, Andreas Golatz, Jonas Hiptmair, Sonja Steinmetz, Sarah Wagner

Grundlegende Richtung: Kommunikationsorgan der Pfarre Kefermarkt

Fotos: Pfarrblattteam, Pfarrgemeinderäte, Jungscharteam, Kindergarten, Kinderliturgieteam, KFB, Thomas Peutl, Manfred Danner, Jannik Danner, privat

Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt: 04.09.2023. Auflage am 24.09.2023

Die neuen Hauptamtlichen stellen sich vor

Pfarrprovisor Klemens Hofmann



Geschätzte Pfarrbevölkerung von Kefermarkt!

Als Nachbarpfarrer möchte ich mich kurz vorstellen:

Ich bin Jahrgang 1967, stamme aus Sandl und war zunächst von Beruf Förster. Nach dem Studium der Theologie und Mitarbeit in den

Pfarrren Hellmonsödt, Wels Hl. Familie und Gallneukirchen wurde ich 2004 von Bischof Maximilian Aichern zum Pfarrer von Neumarkt ernannt. 2014 wurde ich zum Dechant bestellt und 2020 zum Generaldechant-Stellvertreter.

Nachdem der Pfarrprovisor von Kefermarkt, Mag. Andreas Golatz, Pfarrer der neuen Pfarre „Mühlviertel Mitte“ (= Gallneukirchen) wird, wurde ich von der Personalstelle beauftragt die kirchenrechtliche Leitung der Pfarren Kefermarkt und Gutau zu übernehmen, solange bis auch in unserem Dekanat die Umsetzung des Strukturprozesses abgeschlossen ist, also voraussichtlich bis Ende 2025. Das pfarrliche Leben in Kefermarkt wird (wie bisher) vom Seelsorgeteam gemeinsam mit der Pastoralassistentin Mag.^{ra} Sarah Wagner begleitet, als auch vom Pfarrgemeinderat und den Fachteams gestaltet und geleitet. Für die seelsorglichen Aufgaben und die Sakramentspendung wird Mag. Johannes Hofer als Kaplan in Kefermarkt und Gutau zuständig und auch Ansprechperson sein.

Damit ist die Pfarre Kefermarkt für die Zeit bis zum Strukturprozess und darüber hinaus gut aufgestellt.

Ich danke allen, die sich in Kefermarkt für ein buntes und lebendiges Pfarrleben engagieren und wünsche Ihnen viel Freude und Segen für die kommende Zeit!

Klemens Hofmann

Kaplan Johannes Hofer



Grüß Gott möchte ich auf diese Weise in der Pfarre Kefermarkt gerne sagen und in einigen Worten mich kurz vorstellen. Ich heiße Johannes Hofer und komme aus Windhaag bei Perg, geboren am 29. Oktober 1986. Aufwachsen durfte ich mit einem zwei Jahre

jüngeren Bruder und mit einer zehn Jahre jüngeren Schwester bei meinen Eltern. Den Großteil der Freizeit verbrachte ich in meiner Kindheit und Jugend in der Natur im eigenen Garten oder auf dem benachbarten Elternbauernhof meiner Mutter. Gegenseitige Hilfe und Vertrauen spielte in dieser Zeit bereits immer eine wichtige Rolle.

Der Primizspruch zu meiner Priesterweihe am 29. Juni 2019 bringt die Freude über das Geschenk der großen Liebe Gottes in meinem Leben immer wieder ganz besonders zum Ausdruck, wo es im Psalm 36 heißt: „Denn bei dir ist die Quelle des Lebens.“ In diesem Sinne freue ich mich bereits sehr auf das Kennenlernen und das gemeinsame Leben mit Ihnen im Mühlviertel. Zurzeit darf ich das zweite Jahr als Kaplan in der Stadtpfarre Ried im Innkreis und Umgebung Erfahrungen im Dienste Gottes sammeln. Und zwei weitere Jahre lebte und half ich als Kaplan in der Pfarre Heilige Familie in Wels Vogelweide und in Gunskirchen.

Als Ausgleich bin ich sehr gerne in der Natur mit dem Fahrrad oder auch zu Fuß unterwegs. Aber auch lesen, das Gebet und Gemeinschaft, Treffen mit Freunden gehört ebenso dazu. In großer Dankbarkeit und Zuversicht beginne ich bei Ihnen im Herbst und freue mich auf Begegnungen, persönliche Gespräche und das gemeinsame Unterwegssein in der Verbundenheit von Gebet und Glaube.

Johannes Hofer

Liebe Kefermarkterinnen! Liebe Kefermarkter!



Mein Name ist **Erika Wegerer-Aglas**. Ab September 2023 werde ich mich im Rahmen des Pastoralen Einführungsjahres als Pastorale Mitarbeiterin in die Pfarre Kefermarkt einbringen. Darum darf ich mich kurz vorstellen.

Ich kam im September 1974 zur Welt, lebe in Pregarten und bin seit 2001 verheiratet mit Hans und Mutter von Sohn Theodor (geboren 2006) und Tochter Junia (geboren 2009).

Nach der Matura am BORG in Perg habe ich die Ausbildung zur Lehrerin und Pädagogin an der damaligen Pädagogischen Akademie der Diözese Linz absolviert. Seit 1996 arbeite ich als Religions- und Sonderpädagogin im Schuldienst, aktuell an der Adalbert Stifter Praxismittelschule der Diözese Linz.

Berufsbegleitend habe ich 2014 das Theologiestudium an der Katholischen Universität Linz abge-

schlossen.

In meiner Heimatpfarre engagiere ich mich mit meinem Mann seit Jahren im Fachteam Familie und Partnerschaft. In Pregarten bin ich auch als Wort-Gottes-Feier-Leiterin tätig. In meinen Schulpfarren habe ich viele Gottesdienste und Erstkommunionfeiern mitgestaltet. So war ich in der Pfarre Wartberg/Aist 14 Jahre lang im Kinderliturgie-Team aktiv.

In meiner Freizeit musiziere, singe, tanze und lese ich sehr gerne. Besondere Freude macht mir das Vorbereiten und Feiern von Festen.

Leitend für meine Arbeit ist das Bibelwort Jesu: "Wo zwei oder drei in meinem Namen beisammen sind, da bin ich mitten unter Ihnen." (Mt 18,20)

Ich freue mich auf bereichernde Erfahrungen und Begegnungen in der Pfarre Kefermarkt – und besonders darauf, Sie/Dich kennenzulernen!

Mit herzlichen Grüßen

Erika Wegerer-Aglas

Erstkommunion

Seid im Bunde mit Jesus!

So lautete das Thema des Erstkommuniongottesdienstes. Jede/r, der/die will, kann sich mit Jesus verbinden. Ein ganz besonderes Verbundensein stellt die Mahlfeier dar. 20 Kinder wurden in die Mahlgemeinschaft mit Jesus aufgenommen:

Linus Chalupar - Christian Farbatiuc - Mihai Farbatiuc - Felix Frühwirth - Lukas Grabner - Simon Grabner - Flora Hochstätter - Jakob Irndorfer - Lea

Jaksch - Samuel Lindner - Lukas Linskeseder - Michael Maier - Alexander Martetschläger - Lena Ortner - Ben Pötscher - Maximilian Pree - Barbara Tröls - Paul Weber - Attila-Maxi Zavatzky - Emily Zschrader

Wir alle sind durch das Heilige Brot miteinander und mit Gott verbunden. Er lädt uns immer wieder ein, uns mit ihm zu verbinden.

Wir wünschen euch Erstkommunionkindern, dass ihr Gott wie ein festes Band erfahren könnt, dass euch hält und Sicherheit gibt und das euch auch gut durchs Leben führt.



Säule Verkündigung

Türen öffnen

Verkündigung ist eine wesentliche Säule innerhalb des Seelsorgeteams und meint: Der Botschaft des Glaubens die Türe zu öffnen. Dies lässt sich in zwei Richtungen verstehen: Einerseits als eine Bewegung zu jenen hin, denen Glaube fremd (geworden) ist. Andererseits öffnet Verkündigung die Tür für die Glaubensbotschaft auch nach innen, auch zu mir selbst, um wieder Neues zu entdecken. Das klingt durchaus anspruchsvoll, denn: Wie soll heute von Glauben gesprochen werden? Wie kann die Botschaft von Jesus für die Menschen von heute relevant sein?

Diese Frage beschäftigt in der heutigen Zeit insofern viele Menschen, da kirchliche Feierformen nicht mehr zeitgemäß erscheinen und theologische Begriffe als leere Worthülsen nicht mehr berühren.

Jede Botschaft braucht deshalb eine bestimmte Form/Ästhetik und muss auf persönliches Erleben bzw. Erfahren abzielen. Damit Glaube nicht an Relevanz verliert, muss er verstehbar, spürbar und sinngebend sein.

Verkündigung muss daher auf vielfältige Art und Weise geschehen und ist auch weit über das Liturgische Feiern hinaus zu denken. Ihr gemeinsamer Ort sind die „Hecken und Zäune“ (Straßen und Gassen der Stadt – Lk 14,22), nicht Kanzel und Katheder¹.

Es gibt für mich letztendlich keinen verkündigungsfreien Raum. Verkündigung passiert überall dort, wo Räume ermöglicht werden, über das Leben und den Glauben zu sprechen. Sei es im Religionsunterricht, bei Themenabenden der KFB oder dem KBW, in der Sakramentenvorbereitung, im Gespräch nach einem Gottesdienst am Kirchenplatz oder im Wirtshaus.

Dabei gilt es nicht vordergründig „seine Botschaft an den Mann/die Frau zu bringen“, sondern im Hin- und Zuhören wahrnehmen, austauschen, seine/ihre Sicht der Dinge dazulegen.

Es ist eine Bereicherung, sich auf unterschiedliche Lebenswelten einzulassen und somit neue Anre-

gungen, sei es in gestalterischer oder verkündender Hinsicht zu erhalten.

Darum bemüht sich die Säule Verkündigung in folgenden Bereichen:

- Sakramentenvorbereitung (Taufgespräche, Erstkommunion- und Firmvorbereitung)
- Ministranten- und Jungschararbeit
- Katholischen Frauenbewegung (KFB)
- Katholisches Bildungswerk (KBW)
- Kirchenführungsteam
- Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Pfarrblatt usw.)
- FA Beziehung leben
- usw...



Verantwortliche und ein Teil der Mitarbeiter*innen der verschiedenen Fachteams der Säule Verkündigung.

An dieser Stelle möchte ich ein großes DANKE sagen an alle, die Verantwortung übernehmen, ihre Ideen mit einbringen und vor allem ihre Zeit zur Verfügung stellen!

Zugleich freue ich mich über jede Anregung und um Verstärkung in der Mitarbeit unterschiedlicher Bereiche.

Pausenmodus an!

Der Sommer ist da und somit stellt sich immer mehr mein Pausenmodus ein und die Freude ein paar freie Wochen zu genießen, abzuschalten, in dem Wissen, dass es trotz pfarrlicher Veränderungen gut weitergehen wird.

Ich wünsche euch allen einen erholsamen Sommer!

Sarah Wagner für die Säule Verkündigung

1 Rolf Zerfass/LthK 10, 638.

Neue Teppiche Spende Kath. Frauenbewegung



Von links nach rechts: Monika Schöfer, Sonja Steinmetz, Gerlinde Voggeneder, Elisabeth Linskeseder, Maria Sandner, Sarah Wagner.

HERZLICHEN DANK an die vielen Spielerinnen der Lei-Lei Gruppe für den tollen Frauenfasching im Pfarrzentrum, danke den Besuchern und danke der Kath. Frauenbewegung für die Spende von € 3.000, --. Mit dieser Spende konnten wir im Altarraum und vor den Seitenaltären neue Teppiche ankaufen.



Pfarrgemeinderat am Wort

Zum Thema „Pause“ fällt mir ein...



Gerda Pirklbauer
Pfarrgemeinderätin

Ich genieße meine Pausen...

- bei Kaffee und Kuchen
- auf einem Bankerl um auszuspannen
- wenn ich der Blasmusik zuhöre
- bei einem guten Essen
- an unserem Lieblingsort Achensee

Ich bin auch gerne für andere da, damit diese mal Pause machen können.

Wenn man in Pension ist, kann man das ganze Jahr Pausen einlegen, man braucht keinen Urlaub mehr.



Walter Prandstetter
Pfarrgemeinderat

Pausen braucht jeder Mensch, um gesund zu bleiben.

Ich mache gerne Pausen während des Tages, wenn es die Zeit erlaubt, sogar einen kurzen Mittagsschlaf.

Tagesausflüge oder ein Urlaub sind für mich die schönsten Pausen. Denn dann geht die Arbeit wieder viel leichter von der Hand.

Pfarrgemeinderäte ab 13. September 2023 unterwegs...



Spatenstich für unser neues Pfarrzentrum Miteinander, den hatten wir am 15. Juni 2020 und im Sommer 2021 sind wir eingezogen. Dank vieler fleißigen Helfer und dank der konstruktiven Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Wir sind Grundnachbarn und freuen uns über den Neuen Platz – auch ich muss mich noch umstellen, der Neue Platz heißt nach einer Bürgerbefragung Kirchenplatz. Wir freuen uns über diesen schönen Platz mit Pfarrzentrum, Kirche und dem Cafe Stöckl mit der Ausstellungsfläche im 1. Stock. Ein schönes Miteinander, so wie auch unser Pfarrzentrum heißt, soll es sein.

Es wurden seit der Eröffnung vom Kirchenplatz und Pfarrzentrum am 5. September 2021 schon viele schöne Feste und Veranstaltungen gefeiert, Sitzungen und Besprechungen abgehalten, Pfarrkaffees, Agapen und auch schon ein Frauenfaching veranstaltet.



So sehr wir unser Pfarrzentrum genießen, schaffen wir die restliche Finanzierung, trotz vieler Eigenleistungen, Förderungen, Veranstaltungen und verschiedenen Spenden leider nicht alleine. Ein Restbetrag in Höhe von € 130.000,-- muss bis 2033 ausfinanziert werden.

Heinrich von Kleist hat einmal geschrieben:

Wovon wollen wir leben, wenn wir nicht beizeiten sammeln?

Darum werden wir im Herbst eine Haussammlung durchführen und bitten um eine Spende zur Finanzierung unseres Pfarrzentrums Miteinander.



Wir freuen uns über jede Spende! Bei dieser Haussammlung bekommen Sie ab einer Spende von € 20,-- ein Los. (Beispiel: € 40,-- 2 Lose, Spende € 100,-- 5 Lose + ein Los gratis.)

Viele Kefermarkter Firmen unterstützen uns mit tollen Sachpreisen. Hauptpreis ist eine Nacht für 2 Personen mit Abendessen, Benützung des Spa-Bereichs und reichhaltigem Frühstück im neuen Impulshotel Freigold in Freistadt.

**FREI
GOLD**

IMPULSHOTEL

Die Lose werden am Bratwurstelsonntag, 3.12.2023 gezogen. Auch nicht anwesende Losbesitzer können gewinnen.

Ich sage jetzt schon DANKE für Ihre Spende und bitte, uns Haussammler*innen freundlich aufzunehmen.

Sonja Steinmetz

Jungscharausflug

In den Tierpark Stadt Haag



Wir hatten einen aufregenden Ausflug in den Tiergarten Stadt Haag mit unserer Jungschar. Bei strahlendem Sonnenschein erkundeten wir das weitläufige Gelände, umgeben von grünen Wäldern. Begeistert beobachteten wir Löwen, Zebras und Affen in ihren schön gestalteten Gehegen. Wir erfuhren interessante Informationen über ihre Lebens- und Verhaltensweisen. Zwischendurch genossen wir eine leckere Jause im Schatten alter Bäume, wo wir uns stärkten und über unsere Beobachtungen sprachen. Nach einer ausgiebigen Spielpause auf dem Abenteuerspielplatz kehrten wir mit vielen unvergesslichen Eindrücken glücklich und zufrieden nach Hause zurück. Es war ein wundervoller Tag voller Spaß, Lernen und Naturerlebnisse.

Anastasia Leutgeb für das Jungscharteam



Lesung mit Musik im Cafe Stöckl

Am 4. Mai 2023 luden die „Freunde der Bibliothek Kefermarkt“ zur Lesung mit Konrad P. Grossmann ein. Der Psychologe und Autor aus Gallneukirchen las im Café Stöckl aus seinem neu erschienenen Roman „Es ist so unendlich still hier“.

Rund 30 Besucher lauschten Ausschnitten aus Grossmanns Geschichte, die in einer russischen Kleinstadt gegen Ende des Ersten Weltkriegs spielt. Richard Wilfing begleitete den literarischen Abend mit Gitarre und Gesang.



Wer neugierig auf den Autor geworden ist, kann Grossmanns Roman „Sommer, noch nicht Herbst“ in der Bibliothek ausleihen. Weitere Buchtipps:



Gabriella Engelmann: „Zwischen den Wellen glitzert das Glück“

Sonne, Sehnsucht, Happy End: Der Sommer-Roman enthält vier miteinander verbundene Geschichten zum Wohlfühlen.



Herbert Dutzler: „Letzter Tropfen – ein Altaussee-Krimi“

Franz Gasperlmaier ermittelt: Nicht genug, dass die Dreharbeiten einer bekannten Model-Castingshow die beschauliche Idylle in Altaussee stören. Jetzt wird auch noch der Set-Fotograf tot im See aufgefunden.



Sabine Städing: „Petronella Apfelmus – Krawall im Hühnerstall“

Für Erstleser: Im Garten von Petronella Apfelmus ist die Aufregung groß: Ein Kaninchen hat ein Loch in den Hühnerauslauf gebuddelt!

Infos aus dem Pfarrbüro

Sommerzeit - Urlaubszeit

Das Pfarrbüro ist am 12. und 13. Juli 2023 und von 31. Juli bis 15. August 2023 geschlossen!

In dieser Urlaubszeit rufen Sie bei Todesfällen bitte die Nummer 0676/8776 5848 an.

Ab Mittwoch, 16. August 2023 ist das Pfarrbüro wieder von 10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Gottesdienste im Sommer

Unsere Gottesdienstleiter*innen gönnen sich in den Sommermonaten auch einen wohlverdienten Urlaub, daher entfällt in der Ferienzeit ein Wochentagsgottesdienst.

Im Juli (13., 20., 27.07.) feiern wir gemeinsam den Donnerstag-Frühgottesdienst um 8:00 Uhr.

Im August und September (01., 08., 22., 29.08. und 05.09.) feiern wir gemeinsam den Dienstag-Abendgottesdienst um 19:00 Uhr.

Infos Friedhof



Die Zeit der intensiven Grabpflege hat bereits begonnen. Darum möchten wir die Gelegenheit nutzen, um wieder auf ein paar

Grundregeln am Friedhof aufmerksam zu machen.

Wir bitten die Grabnutzungsberechtigten, nach dem Winter die Grabeinfassung und die Grabstein-Kreuzverankerungen zu überprüfen. Sollte diese locker sein, bitte reparieren lassen, damit keine Unfälle passieren.

Bitte zu groß gewordenen Bäume und Sträucher auf der Grabanlage schneiden oder entfernen. Auch die Weghälfte rund um das Grab muss vom Grabnutzer gepflegt werden. Wir wissen, dass dies eine zeitintensive und mühevoll Arbeit ist. Doch wir alle möchten einen gepflegten Friedhof vorfinden.

Bei Fragen können Sie sich gerne an die Friedhofsverwaltung Monika Kiesenhofer wenden. Tel. 0676/8776-5848.

Standesfälle

*Möge der Segen Gottes mit dir sein,
möge der Segen Gottes in dir wohnen,
möge der Segen Gottes dein Herz erleuchten
- jetzt und alle Zeit.*

Dieser Segen sei an alle gerichtet, die dies jetzt lesen und die in den vergangenen Monaten Geburtstag hatten.

Taufen ...in der Freude, dass du da bist

Rafael Schauer, Lest
Christian Pilz, Miesenberg
Felia Hauer, Litschau
Iola Miesenberger, Pregarten
Elias Höbarth, Tragwein
Hannah Sophie Brandstetter, Hagenberg
Teresa Silberbauer, Sandl
David Jonas Lang, Lasberg
Nora Antonia Sophie Hohla, Linz
Jakob Wolfinger, Pernau
Ferdinand Wögerbauer, Lehen
Leonhard Eder, Linz
David Beier, Ried/Riedmark

Trauungen ...einander anvertraut

Elisabeth und Georg Andreas Kaiblinger, Weinberg
Lisa Maria und Martin Resch, Linz

Sterbefälle ...in liebevoller Erinnerung

Franz Mitschan, Unterer Markt
Rosa Hinterreiter, Siegeldorf
Philomena Tröls, Miesenberg
Johann Kohlberger, Pernau
Maria Kolmbauer, Elz

Bedanken möchten wir uns bei Maria und Rudolf Ahorner, Walter Prandstetter und bei all den fleißigen unsichtbaren Helfern, die am Friedhof Unkraut zupfen, Wege pflegen, usw.

Wir sind dankbar für die Mithilfe von euch allen.

Die Friedhofsverwaltung

Maibaumsetzen 2023



Schön,
dass ihr
gekommen seid!



Danke
für die vielen
Sachspenden!



Es war ein richtig tolles Fest auf dem Kirchenplatz. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer, sowie den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates für euer DABEISEIN, euer selbstverständliches Mitarbeiten. Ein DANKE gilt auch der Musikkapelle, der Feuerwehr, dem Bibliotheksteam, der Gemeinde, den

Kranzbinderinnen, dem Spender des Reisigs, dem Pfarr-Caritas-Kindergarten und den Eltern für die Kuchenspenden. Ohne den vielen Menschen, die einfach da sind, mithelfen, mitfeiern, mitlachen, mitdenken, mitgestalten, könnte dieses Fest kein Fest sein.

Fest der Ehejubilare

Am Pfingstmontag, 29. Mai 2023 feierten wir mit 16 Paaren den Festgottesdienst.

25. Ehejubiläum:

Bettina und Jürgen Falkner
Birgit und Johann Katzmayer

40. Ehejubiläum:

Gabriele und Josef Fischer
Maria Bernadette und Franz Fleischanderl
Margit und Manfred Freudenthaler
Anita und Karl Gierer
Eva Maria und Engelbert Holl
Regina und Walter Krupka
Evelin und Johann Mayr
Anna Christine und Walter Mühlbacher
Gerda und Bernhard Pirklbauer
Waltraud und Günter Zechenter

50. Ehejubiläum:

Anna und Franz Freudenthaler
Maria und Ernst Freudenthaler
Christine und Franz Gottfried Sandner
Hermine und Alois Steinbichl



In all den Jahren habt ihr vieles erlebt, Schönes und auch Schweres. Euer JA-Wort ist ein JA-Wort geblieben, welches in dieser Feier mit dem Segen bekräftigt wurde.

Euch allen wünschen wir, dass euch eure Liebe auch weiterhin zusammenhält!

*Fachausschuss Beziehung leben
Sarah Wagner, Andreas Goltz, Sonja Steinmetz*

Lange Nacht der Kirchen

Unter dem Thema „Latein in der Kirche“ begingen wir am Freitag, 2. Juni 2023 die Lange Nacht der Kirchen. Dazu kam es, weil an diesem Wochenende das 130-jährige Stowasser Jubiläum in Kefermarkt gefeiert wurde.

Josef Maria Stowasser (1854–1910) ist Verfasser des lateinisch-deutschen Wörterbuches, welches er im Jahre 1893 in Lest fertigstellte. Von 1882 bis 1885 war er Gymnasiallehrer in Freistadt.

In zwei Workshopphasen konnten die Besucher*innen zwei Angebote wahrnehmen. Viele lateinische Inschriften finden sich in der Kirche, die im Rahmen einer Kirchenführung genauer ins Auge gefasst wurden. Dabei unterstützten Schüler des Gymnasiums, indem sie die Übersetzung der lateinischen Inschriften erklärten.

Im Pfarrsaal konnten sich Gruppen zusammenfinden und lateinische Sätze, die während eines Gottesdienstes vorkamen, der jeweiligen deutschen Übersetzung zuordnen.

Mit Gesängen aus Taizé, bei denen uns unser Kirchenchor unterstützte, sowie mit Gedanken und Gebeten des Begründers der dort lebenden spirituellen Gemeinschaft, Frère Roger, beschlossen wir unsere Lange Nacht.

Bei einer Agape am Kirchenplatz ließen wir den Abend noch ausklingen.

Wir vom KBW-Team sagen DANKE an alle, die uns unterstützt und zum Gelingen beigetragen haben.

Kurt Prandstetter, Julia Leonhardsberger, Susi Linskeseder und Sarah Wagner



S'FEST
Am Platz

MIT DER 1. KEFERMARKTER
SPASS-OLYMPIADE
FÜR JUNG UND ALT

Für Speis und Trank ist gesorgt

Lustige Spiele - Tolle Preise

Teams aus 4 Personen (Ortschaften, Vereine, ...)

Anmeldung bis 27. August bei Claudia Wieser
Tel.: 0660/3121966
E-Mail: wieser.claudia14@gmx.at

Startgeld: € 10 pro Team

Musikalische Umrahmung mit dem Musikverein Kefermarkt

10.09.2023 | 13:30 | KIRCHENPLATZ

Der Pfarrgemeinderat freut sich auf motivierte Teams und viele Besucher

Bei Schlechtwetter in der ESV Halle

Einladung

zum

Nachmittag für ältere Menschen

des Sozialkreises der Pfarre Kefermarkt

am **Mittwoch, 4. Oktober 2023**

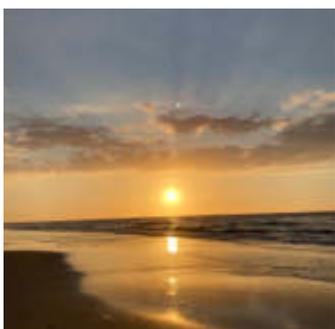
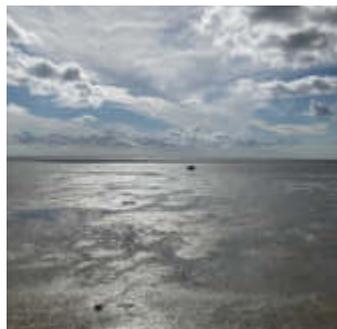
14:00 Uhr Wortgottesdienst in der Pfarrkirche

und

anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Tee und Kuchen im **Pfarrzentrum.**



Auf einen gemütlichen Nachmittag freut sich das Team des Sozialkreises der Pfarre Kefermarkt



Geplante Veranstaltungen

Freitag	07.07.	08:00	Gottesdienst zum Schulschluss, Pfarrkirche
Freitag	07.07.	19:00	Friedensgebet, Pfarrkirche
Dienstag	15.08.	09:30	Kräuterweihe mit Frühschoppen am Kirchenplatz, Goldhaubengruppe
Mittwoch	16.08.		Jungscharlager in St. Oswald bei Freistadt (bis 18. August 2023)
Montag	21.08.	09:00 - 11:00	Ferienpass Bibliothek
Sonntag	03.09.	09:30	Installation und Begrüßung Pfarrprovisor Klemens Hofmann und Kaplan Johannes Hofer, Pfarrkirche
Sonntag	03.09.	10:15	Agape zum Kennenlernen, Kirchenplatz
Sonntag	10.09.	09:30	Abschiedsgottesdienst mit Andreas Golatz, Pfarrkirche
Sonntag	10.09.	13:30	S'Fest am Platz mit Spaßolympiade für jung und alt, Kirchenplatz
Montag	11.09.	09:00	Gottesdienst zum Schulbeginn, Pfarrkirche
Montag	11.09.	19:30	Start Kirchenchorproben, Pfarrzentrum
Mitwoch	13.09.		Start Haussammlung für unser Pfarrzentrum Miteinander mit Losverkauf
Mittwoch	20.09.		Start ins neue Arbeitsjahr, Kath. Frauenbewegung
Sonntag	24.09.		Tag des Denkmals
Sonntag	01.10.	09:00	Erntedankfest, anschließend Agape der Ortsbauernschaft
Mittwoch	04.10.	14:00	Nachmittag für ältere Menschen, Pfarrkirche/Pfarrzentrum
Freitag	06.10.	19:00	Friedensgebet, Pfarrkirche
Samstag	07.10.	15:00	Jungschar-Start, Pfarrzentrum
Sonntag	08.10.	09:30	Kinderliturgie, Pfarrzentrum

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mittwoch: | 10:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag: | 08.00 bis 10:00 Uhr

Andreas Golatz, Pfarrprovisor:
0676/8776 5111

Telefonnummer: 07947/6203
Pfarr-Diensthandy: 0676/8776 5848

Sarah Wagner, Pastoralassistentin:
0676/8776 6144